

Abstract

„Zurück ins Leben – mit dem Elektro-Rollstuhl? Sichtweisen von Menschen nach schwerem Schlaganfall aus einer partizipativen Photovoice-Studie in Berlin.“

Tabea Böttger

In einer partizipativen Studie gingen fünf Menschen nach schweren Schlaganfall und die Projektinitiatorin mittels der Methode Photovoice der Fragestellung nach, wie Menschen mit einer schweren erworbenen Hirnschädigung ihre außerhäusliche Mobilität im Elektro-Rollstuhl in der Großstadt Berlin erleben und welche Veränderungen sie initiieren wollen. Die erstellten Fotos und Geschichten weisen auf den hohen Stellenwert des Elektro-Rollstuhls hin, um persönliche Freiheiten selbstbestimmt auszuleben, aber auch auf die individuell erlebten Hindernisse und Diskriminierungen im Alltag. Existierende Teilhabebarrieren dieser Personengruppe sowie konkrete Anknüpfungspunkte für die Rehabilitationspraxis als auch für die politische, gesellschaftliche Ebene werden aufgezeigt, um Veränderungen hin zu einer selbstbestimmten Teilhabe zu initiieren.